

Siegerfotos des Wettbewerbs "Adlerauge" im Haus zur Wildnis

Die 30 besten Bilder des diesjährigen Fotowettbewerbs "Adlerauge 2011" der Heinz Sielmann-Stiftung sind ab dem 26. Dezember 2011 im Haus zur Wildnis im Nationalparkzentrum Falkenstein zu bestaunen.

Im Mai hatten GEOlino, Deutschlands auflagenstärkstes Kindermagazin, sowie das bundesweite Junior-Ranger-Programm von Europarc Deutschland und WWF Deutschland mit Unterstützung der Heinz Sielmann Stiftung zu dem Fotowettbewerb aufgerufen. Die Aufgabe: Knipst Fotos von euch und beklebt sie noch einmal mit Fundstücken aus der Natur ? sodass ganz neue Landschaften und fabelhafte Wesen entstehen. Die Resonanz war riesengroß. Fast 600 Einsendungen gingen ein. Es waren fantastische Fotos: von Steinschnecken bis zum Monsterbaum. Aus einer Auswahl der wildesten 30 Bilder wählten die Junior Ranger selbst die drei Gewinnerbilder aus:

Ein paar Steine aufs Bild gelegt, Kirschen als Fühler ? schon kommt Celina Siemons, 8 Jahre, als Schneckchen daher.

Jonas Bürmann, 7 Jahre, schmückte sein Foto wahrlich mit fremden Federn ? und wird nun wie ein schlafendes Vögelchen.

Damian Ludewig, 11 Jahre, verwandelte mit Buchsbaum und Erdbeeren die Buche aus dem Vorgarten in einen Monsterbaum.

Die besten 30 Bilder sind nun in der digitalen Wanderausstellung zu bewundern, die noch bis zum 14.01.2012 im Haus zur Wildnis zu sehen ist ? und dann weiterwandern wird durch viele Infozentren der National- und Naturparks sowie Biosphärenreservate. Auch in Besucherzentren der Heinz Sielmann Stiftung wird sie zu sehen sein.

Rainer Pöhlmann

Bildunterschrift

Ein paar Steine aufs Bild gelegt, Kirschen als Fühler ? schon kommt Celina Siemons, 8 Jahre, als Schneckchen daher.

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/lernort/index.htm>